

VERSAMMLUNGSBERICHT DER MILLITÄRISCHEN BRÜDERSCHAFT

FÜR LOCKSTEDTER LAGER UND UMGEBUNG 1897

Gründungs - Versammlung 17. Oktober 1897 zu Oesau

Schon lange war der Wunsch in hiesiger Gegend nach Gründung eines Militärs - vereines laut geworden . Darum glaubten mehrere , sich für die Sache zu interessieren , diesem Wunsche entsprechen zu müssen und beriefen eine allgemeine Versammlung nach Oesau beim Gastwirt Herrn D. Ott . Zu dieser hatten sich ungefähr 20 Personen eingefunden . Nachdem der Unterzeichnete mit kurzen Worten noch einmal auf den Zweck dieser Versammlung hingewiesen hatte , wählte man zunächst einen Vorsitzenden . Vorgeschlagen wurde Gemeindevorsteher M. Witt , Schlotfeld und Tischlermeister Krehn , Lockstedter Lager . Letzter wurde mit 9 Stimmen gewählt . Alsdann schritt man zur Aufstellung der Satzungen . Nachdem diese von sämtlichen Anwesenden gutgeheißen und angenommen waren, meldeten sich diese 19 an der Zahl zum Beitritt eines Militärvereines . Derselbe erhielt den Namen „ Militärische Brüderschaft für Lockstedter Lager und Umgebung „ . Sodann schritt man zur Wahl eines Vorstandes . In denselben wurden gewählt : Tischlermeister Krehn - Lockstedter Lager , Vorsitzender Witt - Schlotfeld , Vorsitzender Lehrer E. Schlobohn - Schlotfeld , Schriftführer Hafsbe , Kassenführer Hofbesitzer F. Muhs - Schlotfeld , D. Ott aus Oesau , Beisitzer und Vertrauensmann für Schlotfeld , Zimmermann Runge als solcher für Winseldorf , Schlachtermeister Wöpke als solcher für Lockstedter Lager . Da man vorläufig keine weiteren Beschlüsse fassen konnte , wurde , nachdem zuvor eine Vorstandsversammlung in der Gastwirtschaft des Herrn D. Ott zu Oesau am 26. Oktober des Jahres abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr anberaumt worden war , die Versammlung vom Vorsitzenden geschlossen .

Schlotfeld , den 25. Oktober 1897

Krehn , Vorsitzender

E. Schlobohn , Schriftführer